



Witzenhausen-Institut

12. Bad Hersfelder Biomasseforum

Neue Perspektiven für die Bioabfallwirtschaft

6. und 7. November 2018

Jubiläumsveranstaltung 50 Jahre ANS e. V.

5. November 2018



Stadthalle Bad Hersfeld

Veranstalter:

Witzenhausen-Institut für Abfall,
Umwelt und Energie GmbH

Wissenschaftliche Leitung:

Dr.-Ing. Michael Kern
Dipl.-Ing. Thomas Raussen
Prof. Dr.-Ing. habil. Klaus Wiemer

Schirmherrschaft:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Berlin

Zum Thema

Komposte und Gärprodukte aus Bio- und Grüngut sind unbestritten hochwertige Dünger und Bodenverbesserer. Sie schließen den natürlichen Stoffkreislauf und sind somit Sinnbild einer nachhaltigen Abfall- und Ressourcenwirtschaft. Dennoch gerät die Vermarktung von Komposten und Gärprodukten zusehends unter Druck; regional gibt es bereits Verwertungsengpässe. Vor allem das neue Düngerecht mit der flächenbezogenen Begrenzung der Ausbringungsmengen verschärft die Konkurrenz zu Wirtschaftsdüngern und Gärresten aus der Landwirtschaft. Aber auch das Thema Fremdstoffe im Kompost stellt größere Anforderungen an die Qualität von Komposten. Last but not least bringt das Thema Mikroplastik neuen Zündstoff in die Diskussion, obwohl es bisher noch keine relevanten Untersuchungen zum Thema Kompost und Mikroplastik gibt.

Aber es gibt auch positive Entwicklungen in der Bioabfallbranche. Der Bereich Komposteinsatz im Ökolandbau beginnt langsam zu gedeihen und Vermarktungsalternativen für Komposte außerhalb der Landwirtschaft entwickeln sich. Unbestritten bleibt bei allen Verwertungswegen die Kompostqualität der Schlüssel zum Erfolg. Hier kommt der Aufbereitungstechnik und dem internen Stoffstrommanagement eine große Bedeutung zu, gerade auch im Hinblick auf den Umgang mit Siebresten.

Alle diese Themen werden in Bad Hersfeld präsentiert und diskutiert. Zudem werden neue Anlagen und neue Verwertungstechniken vorgestellt sowie Entwicklungen in Deutschland und Europa aufgezeigt.

Außerdem bleibt viel Raum für Diskussionen sowie Gespräche, und nicht zu vergessen, der traditionelle „Gesellige Abend“ am ersten Veranstaltungstag.

Wir würden uns freuen, Sie zu der Veranstaltung in Bad Hersfeld begrüßen zu dürfen.

Jubiläumsveranstaltung
50 Jahre ANS e. V.

Montag, 5. November 2018

Beginn 14.00 Uhr

Vor nunmehr 50 Jahren wurde der „Arbeitskreis zur Nutzbar-
machung von Siedlungsabfällen ANS e.V.“ als gemeinnütziger
Fachverband gegründet, um zur Entwicklung einer modernen
Abfallwirtschaft beizutragen. Im Laufe der Jahrzehnte sind die
Anforderungen, aber auch die Behandlungsmöglichkeiten gewach-

sen. Heute widmet sich der inzwischen in „Arbeitskreis zur Nutzung von Sekundärrohstoffen
und für Klimaschutz ANS e.V.“ umbenannte Verein in verschiedenen Fachausschüssen
aktuellen Fragestellungen einer v. a. stofflichen Nutzung von Rest- und Abfallstoffen und
setzt sich für die Förderung des Klimaschutzes auf kommunaler Ebene ein.



Begrüßung und Eröffnung

Prof. Dr. Achim Loewen

Vorstandsvorsitzender des ANS

Von der Gründung bis zur
Jahrtausendwende

**Anne Lösche / Hans Werner Leonhardt /
Hermann Otto Hangen**

Ehrenvorstände des ANS

ANS-Rückblick: 2000 – 2014

Prof. Dr. Klaus Fricke

Ehemaliger Vorstandsvorsitzender des ANS

Kaffeepause

ANS: Aktuelle Entwicklungen und
Herausforderungen

Prof. Dr. Achim Loewen

Vorstandsvorsitzender des ANS

Umtrunk und Imbiss

18.00 – 21.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Dr. Michael Kern

Witzenhausen-Institut, Witzenhausen

Erste Erfahrungen mit dem neuen
Düngerecht – Konsequenzen für die
Kompostwirtschaft

Dr. Renate Block

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen,
Köln-Auweiler

Vermarktungsalternativen für Komposte
außerhalb der Landwirtschaft

Michael Schneider

VHE – Verband der Humus- und Erdenwirtschaft,
Aachen

Von der Aufbereitung bis zur Verwertung –
Neue Wege der Kompostvermarktung

Dr. Martin Idelmann

EGW – Entsorgungsgesellschaft
Westmünsterland, Gescher

Pause

11.00 – 11.30 Uhr

Kunststoffe in Bioabfall und Komposten –
Was unternimmt Baden-Württemberg?

Martin Kneisel

Ministerium für Umwelt, Klima und
Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Stuttgart

Bioabfallqualität – Ergebnisse aus Städten
und Landkreisen in acht Bundesländern

Dr. Michael Kern

Witzenhausen-Institut, Witzenhausen

Braucht der Ökolandbau Biogutkomposte?

Hans-Jürgen Müller

Vereinigung Ökologischer Landbau Hessen
(VÖL), Witzenhausen

Einsatz von Biogutkomposten im
Ökolandbau – Stand und Perspektiven

Ralf Gottschall

ISA – Ingenieurbüro für Sekundärrohstoffe und
Abfallwirtschaft, Neu-Eichenberg

Mittagspause

13.00 – 14.00 Uhr

Qualität von Siebüberläufen aus
Kompostierungsanlagen und
Verwertungsoptionen

Lennart Warning

Witzenhausen-Institut, Witzenhausen

Aufbereitung von Siebresten in der Praxis

Christiaan Olde Bolhaar

Olde Bolhaar Eco-Service, Bad Bentheim

Aufbereitung sowie stoffliche und
energetische Verwertung biogener Abfälle
am Beispiel ZAK

Jan B. Deubig

Zentrale Abfallwirtschaft Kaiserslautern – gemein-
same kommunale Anstalt der Stadt und des
Landkreises Kaiserslautern (ZAK), Kaiserslautern

Pause

15.30 – 16.00 Uhr

Stand der Bioabfallvergärung in Deutschland
– Hemmnisanalyse für den weiteren Ausbau

Thomas Turk

Witzenhausen-Institut, Witzenhausen

Umbau der MBA Münster zu einer
Bioabfallvergärungsanlage

Patrick Hasenkamp

AWM – Abfallwirtschaftsbetriebe Münster, Münster

Aufwertung von Biogas durch Power-to-Gas
mit mikrobiologischer Methanisierung –
Erste Erfahrungen mit der Pilotanlage in
Altenstadt, Bayern

Prof. Raimund Brotsack

MicroPyros, Straubing

Insekten-Proteinerzeugung aus organischen
Abfällen

David Wilco Drew

AgriProtein, Frankfurt am Main

Ende der Vorträge

ca. 17.45 Uhr

Geselliger Abend

18.30 – 22.00 Uhr

Mittwoch, 7.11.2018

Beginn 9.00 Uhr

Vom Land ins Meer – Modell zur Erfassung landbasierter Kunststoffabfälle

Stephanie Cieplik
BKV, Frankfurt

Biologisch-abbaubare Werkstoffe (BAW) und Mikrokunststoffe – Problem oder Lösung?

Dr. Katharina Schlegel
BASF – Global Market Development Biopolymers, Ludwigshafen

Mikrokunststoffe in der Umwelt – Relevanz organischer Dünger

Prof. Christian Laforsch
Universität Bayreuth, Bayreuth

Kunststoffe und Mikrokunststoffe in Bioabfall und Kompost – Stand und Perspektiven

Prof. Martin Kranert
Obmann Bundesgütegemeinschaft Kompost
Universität Stuttgart, ISWA, Stuttgart

Pause

11.00 – 11.30 Uhr

Biomassepotenziale von Rest- und Abfallstoffen – Status quo in Deutschland

André Brosowski
DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum, Leipzig

Entwicklungen in der Bioabfallwirtschaft in Deutschland

Hans-Peter Ewens
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU), Bonn

Bioabfall im europäischen Vergleich – Erfassung, Aufkommen, Qualitäten, Verwertung, Kosten

Dr. Stefanie Siebert
European Compost Network ECN, Bochum

Mittagsimbiss

Ende der Veranstaltung

ca. 13.00 Uhr

Fachausstellung

Folgende Firmen werden mit einem Stand auf dem Biomasseforum vertreten sein:

- **ARJES GmbH**, Leimbach
- **Werner Doppstadt Umwelttechnik GmbH & Co. KG**, Velbert
- **Eggersmann GmbH**, Wardenburg
- **Komptech Vertriebsgesellschaft Deutschland mbH**, Oelde
- **Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen – Kompetenzzentrum HessenRohstoffe**, Witzenhausen
- **Maier & Fabris GmbH**, Tübingen
- **NATURABIOMAT GmbH**, Rheine
- **Neuenhauser Maschinenbau GmbH**, Neuenhaus
- **Novamont GmbH**, Eschborn
- **Thöni Industriebetriebe GmbH**, Telfs (A)
- **Tietjen Verfahrenstechnik GmbH**, Hemdingen
- **Verbund kompostierbare Produkte e.V.**, Berlin
- **J. Willibald GmbH**, Wald-Sentenhart

12. Biomasseforum: Neue Perspektiven für die Bioabfallwirtschaft

Firmen 380,- € (zzgl. MwSt.)

Behörden / Hochschulen 320,- € (zzgl. MwSt.)

Studierende 120,- € (zzgl. MwSt.)

Jubiläumsveranstaltung ANS e. V. (5. November 2018)
kostenfrei für Teilnehmer/-innen des Biomasseforums Anmeldung erforderlich

Hiermit melde ich mich für die oben genannte(n) Veranstaltung(en) an:

Titel Vorname Name

Firma / Institution

Straße

PLZ Ort

E-Mail Telefon

Rechnungsanschrift (falls abweichend von oben):

Bestell-Nr.

Firma / Institution

Straße

PLZ Ort

Datenschutzhinweis

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten, entsprechend den Datenschutzhinweisen der Witzenhausen-Institut für Abfall, Umwelt und Energie GmbH, verarbeitet und genutzt werden. Die Datenschutzhinweise sind auf www.witzenhausen-institut.de einsehbar. Die Zustimmung ist für die Teilnahme an der Veranstaltung zwingend erforderlich.



Ort, Datum Unterschrift

Organisatorische Hinweise

Leistungen

- Teilnahme am Biomasseforum
- Tagungsunterlagen, Tagungsband
- Mittagsimbiss
- Teilnahme am Geselligen Abend
- Teilnahme an der Jubiläumsveranstaltung 50 Jahre ANS e. V.

Veranstaltungsort

Stadthalle Bad Hersfeld, Wittastastraße 5, 36251 Bad Hersfeld

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühren für das Biomasseforum betragen 380,- € bzw. für Behörden und Hochschulen 320,- €. Die Teilnahmegebühren für Studenten, Umschüler und Arbeitslose betragen 120,- €. Bitte fügen Sie der Anmeldung eine entsprechende Bescheinigung (Immatrikulations-, Lehrgangs- oder Arbeitslosenbescheinigung) bei. Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt.

Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung (per Internet, E-Mail oder Fax) erhalten Sie eine Anmeldebestätigung, die Eintrittskarte, eine Wegbeschreibung sowie die Rechnung.

Bei schriftlicher Abmeldung bis zum 16.10.2018 (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr von 50,- € (zzgl. MwSt.) erhoben. Bei einer Abmeldung nach dem 16.10.2018 werden die vollen Teilnahmegebühren berechnet. Eine Erstattung der Teilnahmegebühren ist nicht möglich, im Verhinderungsfall ist die Anmeldung jedoch auf einen Stellvertreter übertragbar.

Übernachtung

Sonderkontingente unter dem Stichwort „Witzenhausen-Institut“: Die Kontingente sind zeitlich und mengenmäßig begrenzt, bitte nehmen Sie Ihre Buchung rechtzeitig vor.

Hotel Thermalis (☎ 06621 796490; EZ inkl. Frühstück pro Nacht 88,- €)

B&F Hotel am Neumarkt (☎ 06621 7092930; EZ inkl. Frühstück pro Nacht 64,- €)

Romantik Hotel zum Stern (☎ 06621 1890, EZ inkl. Frühstück pro Nacht 95,- €)

Programm

Der Programminhalt entspricht dem Stand bei Drucklegung. Änderungen sind vorbehalten.

Anmeldung und Informationen

Witzenhausen-Institut für Abfall, Umwelt und Energie GmbH – Tagungsbüro –
Werner-Eisenberg-Weg 1, 37213 Witzenhausen

☎ 05542 938040 Fax: 05542 938077

Internet: www.witzenhausen-institut.de

E-Mail: info@witzenhausen-institut.de

Hinweis

Bild-, Ton- und sonstige Aufnahmen sowie Speicherungen auf elektronischen und digitalen Medien usw. über Inhalte des Kongresses dürfen von den Teilnehmern nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Veranstalters durchgeführt werden. Rechte Dritter, insbesondere eigentums-, leistungsschutz- und urheberrechtlicher Art, sind von Seiten der Teilnehmer unbedingt zu beachten.